

Zeugnis über die Prüfung eines Markierungssystems

Prüfnummer: 2004 1DK 07.02

1. Antrag

1.1 Antragsteller:

Feichtner & Bossert KG, Biebing 11-C4113, 83301 Traunreut

1.2 Antragssache:

Prüfung der Verschleißfestigkeit und der verkehrstechnischen Eigenschaften eines Markierungssystems unter den Prüfbedingungen der DIN EN 13 197 (Ausgabe Juli 2001). Die Anforderungen an die verkehrstechnischen Eigenschaften richten sich nach DIN EN 1436 (Ausgabe Juli 2003).

2. Prüfgegenstand

2.1 Markierungssystem geprüft als

Typ I - System für dauerhafte Markierungen

- Systembezeichnung:

Limboplast D 230

- Stoffbezeichnung:

Limboplast D 230

- Stoffart:

kalthärtender Reaktivstoff (Kaltplastikmasse)

- Stoffhersteller:

Limburger Lackfabrik GmbH

- Rezeptansatzverhältnis:

98,5/1,5

- Schichtdicke [µm]:

3.000

- Applikationsverfahren:

Vollstrich

2.2 Eingemischte Beistoffe

- Reflexkörperanteil:

25 %

- Griffigkeitsmittelanteil:

26 %

2.3 Nachgestreute Beistoffe

- Reflexkörpermenge, -hersteller, -bez.:

320 g/m², Swarco, SWARCOLUX P21 T18 M25

- Griffigkeitsmittel:

Minigrain als Gemisch im Verhältnis 3 : 1 in den Reflexkörpern enthalten

2.4 Die Applikation erfolgte nach Vorgabe des Antragstellers unter Angabe der o.g. technischen Daten (soweit nicht messbar) in den Räumen der BAST unter Aufsicht der Deutschen Studiengesellschaft für Straßenmarkierungen e.V.

3. Ergebnisse der Prüfung:

3.1 Erreicht wurden die Anforderungen für **Verkehrsklasse P 6**

3.2 Für die einzelnen verkehrstechnischen Eigenschaften wurden folgende Klassen gemäß DIN EN 1436 erreicht:

	Neuzustand	Gebrauchszustand
- Griffigkeit:	≥ S 1	S 1
- Nachtsichtbarkeit, trocken:	R 5	R 5
- Tagessichtbarkeit:	Q 5	Q 5
- Überrollbarkeit:	T 3	

3.3 Die Mindestanforderungen an die Verschleißfestigkeit von 90 % Restfläche wird erfüllt. Die Ergebnisse der physikalisch/chemischen Urmusterprüfung liegen bei der BAST vor.

Dieses Prüfzeugnis darf nur vollständig weitergegeben oder veröffentlicht werden. Auszugsweise Weitergabe oder Veröffentlichung bedarf der schriftlichen Zustimmung der BAST.

Bergisch Gladbach, 7. Feb. 2005, geändert am 05. Februar 2020



(M. Zedler)
wissenschaftl. Ang.

Anlage zum Schreiben der BASt V4k – If (EPM 2000) vom 05. Februar 2020

Ergebnisse zur BASt-Prüfnummer 2004 1DK 07.02

1. Antragsteller

Feichtner & Bossert KG, Traunreut

2. Untersuchtes Markierungssystem

- Markierungsart: **Typ I - System für dauerhafte Markierungen**
- Systembezeichnung: **Limboplast D 230**
- Applikationsverfahren: **Vollstrich**

2.1 Markierungsstoff

- Stoffhersteller: **Limburger Lackfabrik GmbH**
- Stoffart: **kalthärtender Reaktivstoff (Kaltplastikmasse)**
- Stoffbezeichnung: **Limboplast D 230**
- Schichtdicke [µm]: **3.000**
- Rezeptansatz: **98,5/1,5**

2.2 Eingemischte Beistoffe

- Reflexkörperanteil [%]: **25**
- Bezeichnung: **Reflexperlen**
- Griffigkeitsmittelanteil [%]: **26**
- Bezeichnung:

2.3 Nachgestreute Beistoffe

Reflexkörper

- Menge [g/m²]: **320**
- Hersteller: **Swarco**
- Bezeichnung: **SWARCOLUX P21 T18 M25**

Griffigkeitsmittel

- in den Reflexkörpern als Gemisch im Verhältnis 3 : 1 enthalten
- Art: **Minigrain**
- Bezeichnung: **keine Angaben**

3. Ermittelte Messwerte

- beantragte Verkehrsklasse: **P 7**
- erreichte Verkehrsklasse: **P 6**
- ermittelte Trockenzeit [min]: **19**

Eigenschaften	Anzahl der Radüberrollungen [Mio]							
	0	0,1	0,2	0,5	1,0	2,0	3,0	4,0
Verschleißfestigkeit [%]	100	100	100	100	100	100	100	100
Griffigkeit [SRT-Einheiten]	61	44	44	40	40	40	37*	37*
Nachtsichtbarkeit, trocken [mcd · m ⁻² · lx ⁻¹]	220	309	314	330	317	328	317	313
Leuchtdichtekoeffizient Qd [mcd · m ⁻² · lx ⁻¹]	302	302	299	295	298	288	287	286
Normfarbwert-Koordinaten	x = 0,327				y = 0,344			

Bei den mit *) gekennzeichneten Werten wurden die Mindestanforderungen gemäß DIN EN 1436 unterschritten, es wird kein Prüfzeugnis ausgestellt.